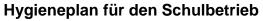
MARIE-CURIE-GYMNASIUM DRESDEN

UNESCO Projektschule

MINT-EC-Schule



(Aktualisierung vom 07.02.2023)

Dieser Hygieneplan regelt das Vorgehen für den Schulbetrieb (Unterricht, GTA, außerunterrichtliche Schulveranstaltungen).

Verantwortlicher Ansprechpartner für Einhaltung und Umsetzung Hygieneplan: Annette Hähner, Schulleiterin

Was?	Wann?	Wie?	Womit?	Verantwortlich?		
Persönliche Hygiene	Persönliche Hygiene - Basis					
Händereinigung	Gründliches und regelmäßiges Händewaschen ist fest im Schul- alltag zu integrieren. Insbesondere - vor dem Zubereiten von Spei- sen bzw. Essen - nach dem Toilettengang - nach Kontakt mit Abfällen - In Zeiten mit erhöhter Erkäl- tungs- oder Infektionsgefahr zusätzlich - nach Betreten des Schulge- bäudes - nach Naseputzen, Husten oder Niesen	 mindestens 20 bis 30 Sekunden die Seife sorgfältig auch zwischen den Fingern verreiben Seife abwaschen und gut abtrocknen mit Einmalhandtüchern (Papier o. ä.) abtrocknen Entsorgung der Einmalhandtücher in Auffangbehältern 	Flüssigseife im Spender Nutzung auch der Handwaschbecken in den Unterrichtsräumen	alle in Eigenverantwortung		
Hygienische Hände- desinfektion	 nach Kontakt mit Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl (z. B. bei Hilfestellung akut Erkrankter, Reinigung verunreinigter Flächen) nach Ablegen der Schutzhandschuhe bei Bedarf 	 Handdesinfektionsmittel: – entsprechend Gebrauchsanweisung anwenden – sollte erwachsenen Personen vorbehalten sein – Desinfektionsspender stehen nur an geeigneten Orten zur Verfügung (Eingangsbereich, Mensa) 	 Virusdesinfektion: Desinfektionsmittel mit Hinweis "begrenzt viruzid" 	alle in Eigenverantwortung		



Was?	Wann?	Wie?	Womit?	Verantwortlich?
		ohne Kontakt zu biologischen Gefahrstoffen ist gründliches Händewaschen ausreichend		
Niesetikette	Niesen und Husten	 möglichst in Wegwerftuch niesen oder husten ist kein Taschentuch griffbereit Armbeuge vor Mund und Nase halten größtmöglichen Abstand zum Gegenüber einhalten und sich abwenden 		alle in Eigenverantwortung
Persönliche Hygiene	e medizinischer Mund-Nasen-S	Schutz (MNB) ¹⁾		
Mund-Nasen- Bedeckung		# keine Pflicht zum Tragen von MNB # Empfehlung # wenn der Abstand von 1,5 m nicht eingehalten werden kann oder # bei regionalem Infektionsgeschehen # bei tätigkeitsspezifischen Infektionsgefahren	– MNB wird nicht mehr zur Verfügung gestellt	Schulleitung
Zugang und Aufenth	nalt bei Erkrankung bzw. Krankh	eitssymptomatik		
Betretungsverbot/ Aufenthaltsregelun- gen	 Lehrkräfte, schulisches Personal, und Schüler/innen, Schulfremde täglich 	 Betretungs-/Aufenthaltsverbot: # bei positivem CoV-Selbsttest oder # bis Vorliegen Ergebnis PCR- oder Antigentest oder # mit nachweislicher SARS-CoV-2-Infektion Empfehlung: Bei SARS-CoV-2-ähnlichen Symptomen (Atemnot, neu auftretender Husten, Fieber, Geruchs- oder Geschmacksverlust) sollte ein Arzt aufgesucht werden, bei leichten Symptomen sollte vor dem Schulbesuch ein Selbsttest durchgeführt werden. 		Schulleitung, Beschäf- tigte in der Schule, Schü- ler, schulfremde Perso- nen

Wann?	Wie?	Womit?	Verantwortlich?
Lehrkräfte, schulisches Personal, und Schüler/innenEltern	 Meldepflicht bei Infektionskrankheiten gegenüber Gesundheitsamt und Schule Empfehlung zum Nichtbetreten der Schule bei Verdacht/Symptomatik Wiederzulassung zu Schulen und Gemeinschaftseinrichtungen nach Abklingen der Symptome entsprechend der aktuellen Veröffentlichungen von RKI bzw. IfSG in der jeweils gültigen Fassung 		Schulleitung, Beschäftigte in Schule, Schüler/innen, Personensorgeberechtigte
lgebäude, Schulgelände			
In Zeiten erhöhter Erkältungs- und Infektionsgefahr	 Handkontaktstellen (z.B. Türklinken, Griffe) minimieren (z.B. Türen geöffnet lassen) mehrmals täglich lüften 	Desinfektionsmittel verfügbar	alle in Eigenverantwortung
In Zeiten erhöhter Erkältungs- und Infektionsgefahr	 Stoß- und Querlüftung mittels (soweit technisch möglich) vollständig geöffneter Fenster und Türen: # mindestens einmal während der Unterrichtsstunde, möglichst alle 20 Minuten (spätestens 30 Minuten nach Unterrichtsbeginn) für ca. 3 Minuten, # alleiniges Kippen von Fenstern ist ggf. nicht ausreichend Stoß- und Querlüftung sind nicht erforderlich, wenn Luftaustausch durch raumlufttechnische Anlage gesichert ist ggf. bei geeigneten Wetterbedingungen Unterricht im Freien gestalten (UV-Schutz beachten) 	Lüftungskonzept Schüler- und Lehrerbelehrung (ggf. "lüftungsverantwortliche Schüler" pro Klasse festlegen)	Schulleitung, Beschäftigte in der Schule
	- Lehrkräfte, schulisches Personal, und Schüler/innen - Eltern Jebäude, Schulgelände	- Lehrkräfte, schulisches Personal, und Schüler/innen - Eltern - Eltern - Eltern - Meldepflicht bei Infektionskrankheiten gegenüber Gesundheitsamt und Schule - Empfehlung zum Nichtbetreten der Schule bei Verdacht/Symptomatik - Wiederzulassung zu Schulen und Gemeinschaftseinrichtungen nach Abklingen der Symptome entsprechend der aktuellen Veröffentlichungen von RKI bzw. IfSG in der jeweils gültigen Fassung Bebäude, Schulgelände	- Lehrkräfte, schulisches Personal, und Schüler/innen - Eltern - Empfehlung zum Nichtbetreten der Schule bei Verdacht/Symptomatik - Wiederzulassung zu Schulen und Gemeinschaftseinrichtungen nach Abklingen der Symptome entsprechend der aktuellen Veröffentlichungen von RKI bzw. IfSG in der jeweils gültigen Fassung In Zeiten erhöhter Erkältungsund Infektionsgefahr - Handkontaktstellen (z.B. Türklinken, Griffe) minimieren (z.B. Türen geöffnet lassen) - mehrmals täglich lüften - Stoß- und Querlüftung mittels (soweit technisch möglich) vollständig geöffneter Fenster und Türen: # mindestens einmal während der Unterrichtsubeginn) für ca. 3 Minuten (spätestens 30 Minuten nach Unterrichtsbeginn) für ca. 3 Minuten, # alleiniges Kippen von Fenstern ist ggf. nicht ausreichend - Stoß- und Querlüftung sind nicht erforder- lich, wenn Luftaustausch durch raumluft- technische Anlage gesichert ist - ggf. bei geeigneten Wetterbedingungen Unterricht im Freien gestalten (UV-Schutz be-

Was?	Wann?	Wie?	Womit?	Verantwortlich?			
Regelmäßig ge- nutzte Oberflächen, Gegenstände	täglich	 gründliches Reinigen von regelmäßig ge- nutzten Oberflächen, Gegenständen und Räumen 	s. vorhandener Reinigungsplan				
Reinigung Sanitär- räume	täglich	 Toilettensitze, Armaturen, Waschbecken, Fußböden reinigen Auffangbehälter für Einmalhandtücher zur Verfügung stellen, regelmäßig leeren 	 ggf. vorhandenen Reinigungsplan ergänzen desinfizierendes Reinigungsmittel 	Hausmeister Reinigungsfirma Hausmeister Beschäftigte in der			
Reinigung von Flä- chen	entsprechend dem Erfordernis	 bei Verunreinigung von Flächen Körperflüssigkeiten, Urin oder Stuhl: gezielte Desinfektion nur mit Einmalhandschuhen und einem mit Flächendesinfektionsmittel getränktem Einmaltuch 	Schutzhandschuhe tragen, – nach ablegen Hände des- infizieren (siehe auch Punkt Händedesinfektion)	Schule			
Pausen und Außenbe	Pausen und Außenbereich						
Beaufsichtigung	täglich	Fensterbereiche kontrollieren (z.B. beim Lüften)		Lehrer			
Mensa	– täglich	 Einhaltung der Hygieneregeln an Theke und Essensausgabe die Mensa gut lüften, ggf. Speisenein- nahme auch im Freien 	_	Schulleitung Beschäftigte der Schule Essensanbieter			
Personaleinsatz währ	Personaleinsatz während Coronapandemie						
Risikogruppen/ Schwangere	- täglich - nach Bedarf	 Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe ist durch ein ärztliches Attest nachzuweisen, mit Hinweisen, dass trotz der Entwicklung des Infektionsgeschehens, neuer Erkenntnisse zum Ansteckungsrisiko sowie der Impfmöglichkeiten weiterhin ein erhöhtes Risiko besteht Einsatz von Zugehörigen einer Risikogruppe im Präsenzunterricht nur nach Rücksprache und auf freiwilliger Basis 		Beschäftigte in der Schule Betriebs- oder Hausarzt			

Was?	Wann?	Wie?	Womit?	Verantwortlich?
		 individuelle Bewertung von Risikofaktoren für Risikogruppen bei Bedarf durch Betriebs- oder Hausarzt kein Einsatz von schwangeren Beschäftigten im Präsenzunterricht dies gilt ebenso für schwangere Schülerinnen 		
Erste Hilfe				
Erste Hilfe und Eigenschutz	- täglich - nach Bedarf	 Ersthelfern Mittel zum Eigenschutz zur Verfügung stellen (Atemschutz mind. FFP2 in den Verbandskästen) für Herz-Lungen-Wiederbelebung Beatmungsmaske/Beatmungstuch zur Verfügung stellen Ersthelfer informieren 		Schulleitung Schulträger Beschäftigte in der Schule Ersthelfer Schüler/innen
Unterweisungen				
Hygiene- unterweisungen	Schüler: — Schuljahresbeginn — im weiteren Schuljahresverlauf anlassbezogen Lehrkräfte: mindestens einmal im Schuljahr	 Belehrungen für Lehrende, nichtpädagogisches Personal, Schüler zu Hygienemaßnahmen der Schule Eltern über Hygienekonzept der Schule informieren 	 Muster-Unterweisungsunterlagen im Schulportal unter AManSys -> AManSys Unterweisungsunterlagen 	Schulleitung Beschäftigte in der Schule
Weitere Corona-Schutzmaßnahmen				
Sächs. Staatsministerium für Soziales und		weitergehende Verordnungen, Vorschriften, Regeln und Einschränkungen sind zu beachten und umzusetzen		Schulleitung, Beschäftigte in Schule

Was?	Wann?	Wie?	Womit?	Verantwortlich?			
Gesellschaftlichen							
Zusammenhalt							
Landkreise, Kreis-							
freie Städte							
Weiteres	Weiteres						
Biologische Arbeits-	entsprechend dem Erfordernis	entsprechend dem Erfordernis bzw. nach Fest-	- Schutzhandschuhe tragen	Beschäftigte in der			
stoffe Reinigung		legung des SVA	- Hände desinfizieren	Schule			
Artgerechte Tierhal-	a, b) It. Turnus	a) Feuchtreinigung, regelmäßig lüften	- Schutzhandschuhe	FK Biologie			
tung (Bio-Kabinett,	c) bei Anschaffung, Erkrankung,	a, b) Händehygiene beachten	- ggf. Reinigungs- und				
Biotop):	Impfung, Parasitenbehandlung	Einbinden von Schülern mit Zustimmung der	Desinfektionsmittel				
a) Reinigung	_	Sorgeberechtigten (Kinder mit Allergien!)					
b) Fütterung , Pflege							
c) Tierarzt							

Quellen:

- a) Handreichung der Landeshauptstadt Dresden (Amt für Gesundheit und Prävention)
- b) Schulleiterschreiben vom 08.06.2022 Einsatz von Risikogruppen
- c) Schulleiterschreiben vom 23.06.2022 und 06.07.2022 Einsatz schwangerer Lehrkräfte
- d) Schulleiterschreiben vom 19.08.2022 Schuljahresvorbereitung 2022/23

Datum der Erstellung: 10.05.2020, zuletzt geändert 07.02.2023

Datum Erstunterweisung der Beschäftigten in der Schule: 17.06.2020, erneut 07.02.2023

Bestätigung Schulleitung: gez. A. Hähner (Schulleiterin)

¹⁾ Abkürzungen: medizinische MNB: sogenannte medizinische OP-Masken oder FFP-2-Masken ohne Ausatemventil, KN 95/N 95 oder Masken mit vergleichbaren Schutzstandard)